

## NIEDERSCHRIFT

über die

Sitzung des Ortschaftsrates Hecklingen (Konstituierung) am 10.07.2024

Tagungsort: OT Hecklingen Stadtsaal "Stern", Bauernstube, Hermann-Danz-Str.  
40  
Beginn der Sitzung: 17:30 Uhr  
Ende der Sitzung: 18:20 Uhr

### Anwesend:

#### Ortsbürgermeister/in

Frau Heidemarie Hoffmann

#### Mitglieder

Herr Klaus-Dieter Hartmann

Herr Uwe Kirchner

Herr Dr. Roger Stöcker

#### Protokollführer

Frau Dagmar Klug

#### von der Verwaltung

Herr Hendrik Mahrholdt

#### Volksstimme

Herr Rene Kiel

#### Gäste

Herr Dr. Pech

Frau Pech

Frau Müller

### Abwesend:

#### Mitglieder

Herr Steven Goldschmidt

### Tagesordnung:

TOP	Vorlage Nr.	Betreff
<u>öffentlicher Teil:</u>		
1.		Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung
2.		Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
3.		Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung, öffentlicher Teil
4.		Verpflichtung der neu gewählten Ortschaftsräte auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Amtspflichten durch das an Jahren älteste, hierzu bereite Mitglied des Ortschaftsrates
5.	<b>013/24</b>	Wahl des/der Ortsbürgermeisters/in der Stadt Hecklingen, OT Hecklingen

6. Übergabe der Sitzungsleitung an den/die neuen/e Ortsbürgermeister/in
7. Verpflichtung des an Jahren ältesten Mitglied des Ortschaftsrates durch die/den neu gewählten Ortsbürgermeister
8. **014/24** Wahl des/der stellvertretenden Ortsbürgermeisters/in der Stadt Hecklingen, OT Hecklingen
9. **021/24** Regelung zur Verfahrensweise der Geschäftsordnung für den Ortschaftsrat Hecklingen
10. Einwohnerfragestunde
11. Anfragen und Anregungen der Ratsmitglieder
12. Schließung der Sitzung

### **Öffentlicher Teil**

**TOP 1.:** Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung

Der Bürgermeister der Stadt Hecklingen eröffnet die Ortschaftsratssitzung des OT Hecklingen und begrüßt alle Anwesenden. Die Einladung ist jedem Ratsmitglied form- und fristgerecht zugegangen.

**TOP 2.:** Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Von insgesamt 5 Ratsmitgliedern sind 4 anwesend.  
Damit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

Mitwirkungsverbote gem. § 33 KVG LSA kommen nicht zur Anwendung.

**TOP 3.:** Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung, öffentlicher Teil

**Der Bürgermeister** stellt den Antrag auf Absetzung des TOP 09 – Vorlage Nr. 021/24 – Regelung zur Verfahrensweise der Geschäftsordnung für den Ortschaftsrat Hecklingen –. Da die Geschäftsordnung im Stadtrat nicht behandelt, sondern zurückgestellt, wurde, kann der Ortschaftsrat in der heutigen Sitzung über die Regelung zur Verfahrensweise keine Entscheidung treffen.

Dem Antrag wird wie folgt zugestimmt:

Ja: 4            Nein: 0            Enth.: 0

Es folgt die Feststellung der geänderten Tagesordnung.

**TOP 4.:** Verpflichtung der neu gewählten Ortschaftsräte auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Amtspflichten durch das an Jahren älteste, hierzu bereite Mitglied des Ortschaftsrates

Das an Jahren älteste Mitglied des Ortschaftsrates Hecklingen, **Frau Heidemarie Hoffmann**, nimmt nun die Verpflichtung der neu gewählten Ortschaftsräte auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Amtspflichten vor.

Diese bestätigen durch Nachsprechen des Gelöbnisses, dass sie Treue der Verfassung geloben, gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung ihrer Pflichten. Insbesondere geloben sie die Rechte der Gemeinde gewissenhaft zu wahren und ihr Wohl und das ihrer Einwohner nach Kräften zu fördern.

**Frau Hoffmann** bedankt sich nochmals bei allen alten und ausgeschiedenen Ratsmitgliedern für die gute Arbeit im Ortschaftsrat während der letzten 5 Jahre und wünscht sich auch für die nächste Legislatur eine gute Zusammenarbeit zwischen dem Ortschaftsrat und der Verwaltung.

**TOP 5.:** Wahl des/der Ortsbürgermeisters/in der Stadt Hecklingen, OT Hecklingen  
**013/24**

Die Kommunalwahlen zu den Ortschaftsräten fanden am 09.06.2024 statt. Gemäß § 85 Abs. 1 Kommunalverfassungsgesetz Land Sachsen-Anhalt i. V. m. § 17 Abs. (2) der derzeit geltenden Hauptsatzung der Stadt Hecklingen wird der/die Ortsbürgermeister/in aus der Mitte des jeweiligen Ortschaftsrates für die Dauer seiner Wahlperiode gewählt.

**Der Bürgermeister** lässt im Vorfeld darüber abstimmen, ob eine offene oder eine geheime Wahl stattfinden soll.

Die Ratsmitglieder befürworten – **einstimmig** – eine offene Wahl.

Folgende Vorschläge werden eingebracht: Frau Heidemarie Hoffmann

**Herr Dr. Stöcker** lobt die Arbeit von Frau Hoffmann in den vergangenen 5 Jahren. Sie ist als Ortsbürgermeisterin bekannt, beliebt und sehr engagiert. Sie setzt sich stets für die Belange des Ortsteiles und deren Bürger ein.

Dennoch hätte er einige Vorschläge an die Bürgermeister, Gremien und Stadtverwaltung zur Verbesserung der Arbeit insgesamt. Dafür wurde ein sogenannter „5-Punkte-Plan“ erarbeitet.

**Der Bürgermeister** bittet darum, diese Punkte unter TOP 11 – Anfragen der Ratsmitglieder – vorzutragen.

Abstimmungsergebnis der Wahl

**Frau Heidemarie Hoffmann** Ja: 4                      Nein: 0                      Enth.: 0

**Frau Hoffmann** nimmt die Wahl an.

**Beschluss:**

Der Ortschaftsrat des OT Hecklingen wählt Frau Heidemarie Hoffmann zur Ortsbürgermeisterin der Stadt Hecklingen, OT Hecklingen.

einstimmig beschlossen Ja 4 Nein 0 Enthalten 0 ausgeschlossen 0

Im Nachgang der Beschlussfassung nimmt der **Bürgermeister** die Berufung in das Beamtenverhältnis auf Zeit als Ehrenbeamtin zur Ortsbürgermeisterin für die Dauer der laufenden Wahlperiode des Ortschaftsrates vor und überreicht Frau Hoffmann die Ernennungsurkunde. Er gratuliert ihr zur Wiederwahl als Ortsbürgermeisterin des OT Hecklingen und wünscht ihr für die nächsten Jahre alles Gute, viel Freude bei der Ausübung ihres Ehrenamtes und hofft auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit.

Auch **Frau und Herr Dr. Pech** gratulieren recht herzlich. Allein das überzeugende Wahlergebnis zeigt die Beliebtheit bei der Bevölkerung. Sie bedanken sich bei Frau Hoffmann für die bisher geleistete Arbeit und für ihr großes Engagement.

**Frau Hoffmann** bedankt sich recht herzlich für die Glückwünsche und das ihr entgegengebrachte Vertrauen. Sie freut sich sehr, dieses Amt noch einmal für 5 Jahre ausüben zu dürfen. Sicher war es nicht immer einfach, aber sie hofft sehr auf die Unterstützung der neuen Ortschaftsratsmitglieder und die Hilfe der Verwaltung.

Es gibt seit Mai 2024 einen neuen Bürgertreff, wo Veranstaltungen für Bürger angeboten werden. Vorgesehen ist die Erweiterung einer Nutzung.

Des Weiteren wurde ein Fördermittel-Antrag bei der LAGFA (Landesarbeitsgemeinschaft der Freiwilligen Agenturen) eingereicht. Die Zusage über die Ausreichung von Fördermitteln in Höhe von 1.500 € für die Seniorenarbeit liegt bereits vor.

**TOP 6.:** Übergabe der Sitzungsleitung an den/die neuen/e Ortsbürgermeister/in

**Der Bürgermeister** der Stadt Hecklingen übergibt nun die Sitzungsleitung an die neu gewählte Ortsbürgermeisterin, **Frau Heidemarie Hoffmann**.

**TOP 7.:** Verpflichtung des an Jahren ältesten Mitglied des Ortschaftsrates durch die/den neu gewählten Ortsbürgermeister

**Herr Hartmann**, das an Jahren zweitälteste Mitglied des Ortschaftsrates, nimmt nun die Verpflichtung von Frau Heidemarie Hoffmann auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Amtspflichten vor.

Auch sie bestätigt durch Nachsprechen des Gelöbnisses, dass sie Treue der Verfassung gelobt, gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung ihrer Pflichten. Insbesondere gelobt sie die Rechte der Gemeinde gewissenhaft zu wahren und ihr Wohl und das ihrer Einwohner nach Kräften zu fördern.

**TOP 8.:** Wahl des/der stellvertretenden Ortsbürgermeisters/in der Stadt Hecklingen, OT Hecklingen

**014/24**

Die Kommunalwahlen zu den Ortschaftsräten fanden am 09.06.2024 statt. Gemäß § 85 Abs. 1 Kommunalverfassungsgesetz Land Sachsen-Anhalt i. V. m. § 17 Abs. (2) der derzeit geltenden Hauptsatzung der Stadt Hecklingen wird der/die stellvertretende Ortsbürgermeister/in aus der Mitte des jeweiligen Ortschaftsrates für die Dauer seiner Wahlperiode gewählt.

**Frau Hoffmann** lässt im Vorfeld darüber abstimmen, ob eine offene oder eine geheime Wahl stattfinden soll.

Die Ratsmitglieder befürworten – **einstimmig** – eine offene Wahl.

Folgende Vorschläge werden eingebracht: Herr Uwe Kirchner

Abstimmungsergebnis der Wahl

**Herr Uwe Kirchner**

Ja: 4

Nein: 0

Enth.: 0

**Herr Kirchner** nimmt die Wahl an und bedankt sich bei den Ortschaftsräten für das ihm entgegengebrachte Vertrauen.

**Beschluss:**

Der Ortschaftsrat des OT Hecklingen wählt Herrn Uwe Kirchner zum stellvertretenden Ortsbürgermeister der Stadt Hecklingen, OT Hecklingen.

einstimmig beschlossen Ja 4 Nein 0 Enthalten 0 ausgeschlossen 0

**Frau Hoffmann** beglückwünscht Herrn Kirchner zur Wahl als stellvertretenden Ortsbürgermeister des OT Hecklingen. Sie wünscht ihm viel Freude bei der Ausübung des Ehrenamtes und hofft auf eine gute konstruktive Zusammenarbeit gemeinsam mit allen Ortschaftsräten.

**TOP 9.:** Regelung zur Verfahrensweise der Geschäftsordnung für den Ortschaftsrat Hecklingen

**021/24**

**Beschluss:**

Der Ortschaftsrat Hecklingen beschließt, nach der Geschäftsordnung des Stadtrates und seiner Ausschüsse (beschlossen am 01.07.2024 / Beschluss-Nr. 026/24) der Stadt Hecklingen, zu verfahren.

zurückgestellt

## **TOP 10.:** Einwohnerfragestunde

### **1.**

**Frau Pech** gratuliert Frau Hoffmann nochmals zur Wiederwahl als Ortsbürgermeisterin und wünscht ihr bei der Ausübung des Amtes weiterhin alles Gute und viel Freude. Sie findet große Anerkennung bei den Bürgern und ihre Aktivitäten werden sehr geschätzt. Sie möchte wissen, welche Ziele sich die Ortsbürgermeisterin für die nächsten 5 Jahre gesteckt hat.

#### **Frau Hoffmann:**

- Durchführung regelmäßiger Sprechstunden
- Vor-Ort-Besichtigungen und Weiterleitung der Ergebnisse an die Verwaltung
- Intensivierung der Seniorenarbeit
- Organisation und Durchführung von Veranstaltungen (Heimatfest)
- Vereinsarbeit

### **2.**

**Herr Kiel** spricht den ausgelegten Stadtplan an. Durch eine Seniorin wurde darauf aufmerksam gemacht, dass bei einer späteren Neuauflage alle 7 Täler namentlich benannt und auf der Karte vermerkt werden sollten.

### **3.**

**Herr Kiel** fragt nach dem Stand der Glasfaserversorgung und ob mittlerweile alle Haushalte angeschlossen sind.

**Der Bürgermeister** teilt mit, dass ein „Informationswagen“ vor Ort war, der den Bürgern die Möglichkeit gab, ihre Anliegen anzusprechen.

Zudem ging es um einen Hauptanschlusspunkt, der nunmehr geschaffen wurde. Die weitere Abarbeitung erfolgt sukzessive. Weitere Infos liegen nicht vor.

### **4.**

**Frau Müller** möchte wissen, welche Vereine in Hecklingen existieren und wo man Veranstaltungen einsehen kann.

**Der Bürgermeister** teilt mit, dass auf der Website der Stadt Hecklingen mit entsprechender Verlinkung alle Vereine, die derzeit aktiv sind, aufgelistet wurden.

Es gibt natürlich Vereine, die ihre Änderungen (z. B. Adressen, Vorsitz oder Abmeldungen) nicht an die Verwaltung melden, so dass die Daten auf der Homepage nicht auf dem aktuellsten Stand sind. Dies liegt dann aber in der Verantwortung der Vereine.

## **TOP 11.:** Anfragen und Anregungen der Ratsmitglieder

### **1.**

**Herr Dr. Stöcker** hat sich über die letzten 5 Jahre Gedanken gemacht und dabei besonders die Rolle der Ortschaftsräte und Ortsbürgermeister betrachtet.

Diese sollten nicht – wie beabsichtigt – abgeschafft werden, sondern ebenso wie der Stadtrat einen gewissen politischen Einfluss ausüben können. Man sollte sie nicht als Kellergeschoss der Demokratie betrachten, sondern als Basis für Gespräche mit den Bürgern.

Um der Rolle der Ortschaftsräte etwas gerechter zu werden, hat Herr Dr. Stöcker einen sogenannten 5-Punkte-Plan erarbeitet:

I. Erhalt der Ortschaftsräte

Es gibt Bestrebungen (Satzungsänderung), diese in der nächsten Legislatur abzuschaffen. Eine Zustimmung darf es nicht geben. Immerhin handelt es sich um ein Gremium, das über die Politik hinaus Gespräche führt und das kulturelle Leben in den Orten bereichert.

II. Durchführung von regelmäßigen Ortsbürgermeister-Runden einschl. dem Bürgermeister der Stadt Hecklingen (evtl. quartalsmäßig)

Im Rahmen eines Erfahrungsaustausches könnte man sich über Probleme der einzelnen Ortsteile austauschen, Diskussionen über aktuelle Herausforderungen führen und auch anstehende Stadtratsbeschlüsse vorberaten.

III. Entscheidungsbefugnisse

Oft wurden in den Ortschaftsräten Entscheidungen getroffen, die dann im Stadtrat in eine ganz andere Richtung gingen. Die Belange vor Ort werden ganz gut durch die Ortschaftsräte erfasst und ihr Wort sollte bei Entscheidungen im Stadtrat ein höheres Gewicht erlangen.

IV. Umsetzung Ortschaftsbudget

Hierzu wurde bereits ein Beschluss im Stadtrat eingebracht. 1,00 € pro Einwohner ist nicht viel, aber hilfreich. Mit diesem Geld könnten viele kleinere Maßnahmen umgesetzt werden. Es kann nicht sein, dass eine Ortsbürgermeisterin für die Ausstattung eines Heimatsfestes um Spenden betteln muss.

V. Bereitstellung einer Ortschaftsinvestpauschale

Hierbei sollte es sich um einen kleinen prozentualen Anteil aus der Investitionspauschale handeln. (vielleicht 1 % pro 1000 EW). Damit stände den Ortschaftsräten Geld für kleinere Investitionen zur Verfügung. Für den OT Hecklingen wären es ca. 12.000 €.

Die Entscheidungen zu Maßnahmen aus den Ortschaftsräten wären effizienter als Entscheidungen aus dem Stadtrat heraus.

Es wäre schön, wenn diese Punkte in den nächsten 7 – 8 Monaten umgesetzt werden könnten. Mit dieser Entscheidungsbefugnis wird den Ortschaftsräten eine Grundlage für konstruktive Diskussionen geschaffen.

2.

**Herr Kirchner** fragt nach, wie oft die Grasmahd auf den öffentlichen Flächen durch den Hecklinger Stadtbaubetrieb durchgeführt wird. Teilweise mähen die Bürger schon selbst. Des Weiteren bleibt die Mahd oft liegen und vermodert.

**Frau Hoffmann** teilt mit, dass immer mehr Flächen gepflegt werden müssen, da viele Bürger es aus Altersgründen nicht mehr können.

Die Mahd sollte 2 – 3 Mal pro Jahr durchgeführt werden.

**Herr Hartmann** – Anerkennenswert ist auch, dass viele jüngere Leute die Pflege von öffentlichen Flächen übernehmen. Wichtig ist natürlich dabei auch die ordentliche Entsorgung der Mahd.

Im Burgtal wurde der Feldweg instandgesetzt, der von landwirtschaftlichen Fahrzeugen über Jahre ausgefahren wurde. In gleichem Zuge wurde ein Baumschnitt durchgeführt, der qualitativ nicht so zufriedenstellend ist.

**Herr Dr. Stöcker** teilt mit, dass es im Bereich Staßfurter Str./Blauersteinstr. ein Grundstück gibt, bei dem der Grüngutbewuchs schon einem Biotop ähnelt.

Die Verwaltung sollte entsprechend reagieren.

**Der Bürgermeister** teilt mit, dass in letzter Zeit vermehrt Bescheide ergangen sind, mit der Aufforderung, eine entsprechende Pflege innerhalb von 14 Tagen durchzuführen.

**Herr Kiel** verweist auf die Straßenreinigungssatzung, in der die Rechte und Pflichten der Bürger geregelt sind. Die Bürger sollten darauf hingewiesen werden.

**3.**

**Herr Kiel** fragt nach, ob schon eine Info zur Freigabe des Europaradweges vorliegt.

**Der Bürgermeister** teilt mit, dass es einen Vor-Ort-Termin gab, bei dem diverse Dinge angesprochen wurden. Wann jedoch die Freigabe erfolgt, ist nicht bekannt.

Kritisiert werden muss, dass nach dem Ausbau des Weges, der Friedhofsberg vermehrt als „Autobahn“ genutzt wird. Poller können nicht aufgestellt werden, da z. T. auch landwirtschaftliche Fahrzeuge den Weg nutzen.

**4.**

Abschließend bittet **Frau Hoffmann** um Vorschläge für die terminliche Durchführung der Ortschaftsratssitzungen.

Die Ratsmitglieder einigen sich auf:

**Donnerstags  
17.00 Uhr**

**TOP 12.:** Schließung der Sitzung

Die Ortsbürgermeisterin beendet um 18.20 Uhr die Sitzung und bedankt sich bei den Anwesenden für ihr Erscheinen.

Heidmarie Hoffmann  
Ortsbürgermeisterin OT Hecklingen

Klug  
Protokollantin